

## Modulares Regel- und Steuerungssystem mit 10 Steckplätzen und redundanter Spannungsversorgung (optional)



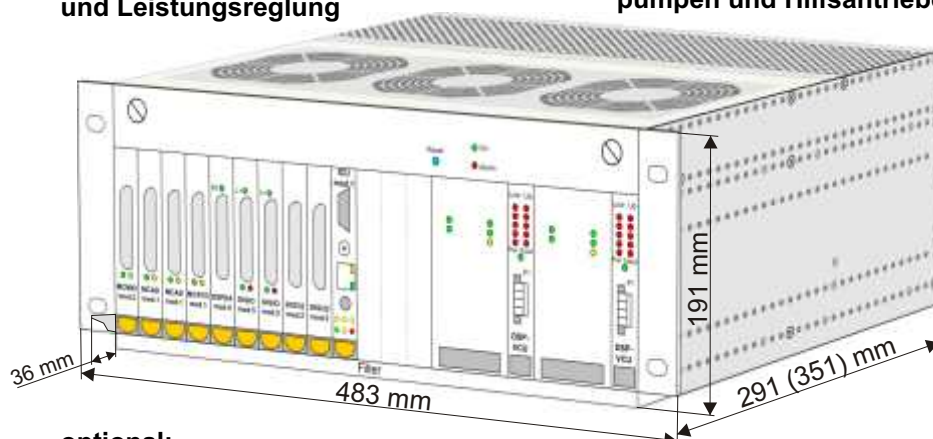
Das **BASIC/4-ten** System wurde für Regelungen und Steuerungen mittlerer Komplexität entwickelt. Bis zu neun frei wählbare E/A-Karten erlauben eine flexible Anpassung an die regeltechnischen Anforderungen.

Bei der Entwicklung wurde besonderer Wert auf Modularität gelegt. Durch leichte Austauschbarkeit der Module werden Wartung und Erweiterung der Systeme einfach und effektiv. Alle wichtigen Komponenten wie ICU-Karten, E/A-Karten und Stromversorgung können auch unter Spannung von der Frontseite her leicht ausgetauscht werden, ohne das Rack zu öffnen. Nur die relativ wartungsfreien Komponenten wie der Datenbus sind fest installiert. Rack und Module sind kompatibel zu den Standards DIN 41494, Teil 5 und IEC 297-3. Damit ist gewährleistet, dass das System problemlos mit Standardbauteilen erweiterbar ist.

Die Stromversorgung erfolgt wahlweise einfach oder redundant, mit 24 VDC Gleichspannung oder 115/230 VAC Wechselspannung. Bei Verwendung von redundanter Stromversorgung kann z.B. ein defektes Netzteil im laufenden Betrieb nach vorne abgezogen und durch ein neues Netzteil ersetzt werden.

**mehrere Regelungen in einem System, z.B. Pumpgrenzreglung, Drehzahl- und Leistungsreglung**

**mehrere Steuerungen im selben System, z.B. Ölpumpen und Hilfsantriebe**



**optional:**  
redundante ICU Controller-Karte,  
redundante Netzteile

**typische E/A Anzahl: ca. 200**  
(analog und digital)

**integrierte Kommunikationsschnittstellen**  
Modbus RTU und Modbus-TCP,  
Anbindung an OPC-Server

### Technische Daten:

- 19 Zoll EinbaufORMAT
- Abmessungen:  
Breite: 482,6 mm (84 TE)  
Höhe: 191 mm, mit Filter  
Tiefe: 291 mm (kurze Bauform)  
351 mm (lange Bauform)
- 1x DSP-bus für 10 Steckkarten
- Stromversorgung über Einschubnetzteile von der Frontseite  
115/230 VAC, 50/60 Hz oder 24 VDC, 100 Watt  
Simplex oder redundant
- Je Netzteil eine DSPVCU Spannungsüberwachungskarte
- 19 Zoll, 1HE Einschublüfter frontseitig, mit Ausfallüberwachung, hot swap
- Luftfilter, hot swap
- Betriebstemperatur: +5 ... +55 °C
- Einsatzhöhe: bis 2000 m
- Relative Luftfeuchtigkeit: 10 ... 90 %, nicht kondensierend
- Transporttemperatur: -40 ... +85 °C
- minimaler Luftdruck Transport: 70 kPa (=3000 m Höhe)
- Lagertemperatur: -25 ... +70 °C
- Lagerzeit: unbegrenzt
- Schutzklasse IEC525: IP20 (Netzanschlussklemmen abgedeckt, mit Warnschild)
- Verschmutzungsgrad: VG 2
- Netzanschluss: Schutzklasse I mit Schutzleiter
- Feldanschluss: Schutzklasse III